

Sicherheit und Komfort durch funkende Intelligenz

Exakt, einfach und tagesaktuell – elektronische Heizkostenverteiler, Wasser- und Wärmehzähler mit Funkfunktion ermitteln zuverlässig den Energie- und Wasserverbrauch. Wohnungsnutzern bieten funkbasierte Messgeräte mehr Komfort, da ein Betreten der Wohnung nicht mehr notwendig ist.



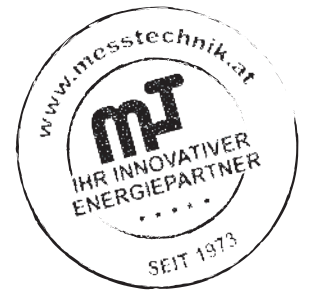
Komfortabel, drahtlos, unauffällig. Was für den allorts und stets bereiten Internetzugang gilt, wird zunehmend zum Standard bei der Ermittlung von Wärmeenergie- und Wasserverbrauchsdaten. Das innovative Messtechnik-System REDAC vernetzt alle Verbrauchserfassungsgeräte per Funk. Ein Betreten der Wohnung zum Ablesen der Werte ist nicht mehr notwendig.

REDAC sammelt sowohl die Daten des Wärmeenergie- als auch des Wasserverbrauchs. Durch die Integration von Heizkostenverteilern, Wärmehzählern und Wasserzählern ist nur die Installation eines einzigen Funksystems notwendig (siehe oben stehende Illustration). Die Installation des Funksystems REDAC erfolgt einfach und unkompliziert, da das komplette System – bestehend aus Verbrauchsmess-

geräten und Datensammlern DACOS – mittels Batterien versorgt und kein Netzanschluss benötigt wird. Mit REDAC gehören manuelle Ablesungen, Ablesefehler und Verbrauchsschätzungen bei schwer zugänglichen Wohnungen der Vergangenheit an. So kann bei einem Mieter- oder Eigentümerwechsel die Abrechnung tagesgenau erfolgen.

Das Funksystem REDAC besteht aus optimal aufeinander abgestimmten Geräten und Komponenten:

1. **Datensammelstation DACOS:** das Herzstück bei der Erfassung von Wärme- und Wasserverbrauchswerten. Die Station empfängt und speichert permanent die Verbrauchsdaten von elektronischen Heizkostenverteilern, Wasserzählern und Wärmehzählern. Bei größeren Wohnanlagen werden mehrere DACOS-Stationen angebracht.
2. **Wasserzähler MODUMESS:** die ideale Lösung, um Wasserverbräuche präzise zu messen und sie per Funk an die Datensammelstation DACOS zu übermitteln.
3. **Wärmehzähler ELF:** Dieser Zähler dient der Messung der verbrauchten Wärmeenergie in Gebäuden. Er kann einfach in bestehende Anlagen integriert werden und stellt die optimale Wahl für die Ausstattung von Neubauten und sanierten Altbauten sowie auch beim späteren Einbau in Heizungsanlagen dar.
4. **Funk-Heizkostenverteiler RU-2:** Angebracht an jedem Heizkörper, erfasst der RU-2 den Verbrauch und sendet alle zwei Stunden die Daten an die Sammelstation DACOS.



Elektromagnetisch unbedenklich

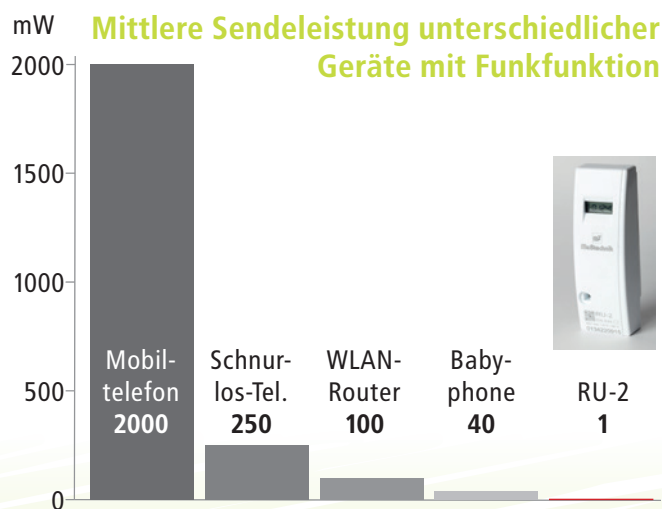
Alle Komponenten des Funksystems REDAC verfügen über die vorgeschriebenen funktechnischen Gerätezulassungen und sind elektromagnetisch unbedenklich.

Die Geräte und Funkkomponenten des Fernablesesystems REDAC wurden eingehend getestet. Die Zulassung erfolgte auf Basis umfangreicher Prüfungen der angesehenen Seibersdorf Laboratories.

Der Funk-Heizkostenverteiler RU-2 verfügt über einen auf der Platine integrierten Funkchip, der im Frequenzbereich von 868 MHz arbeitet. Die Übertragung erfolgt im SRD-Band (short range devices), das verschiedene Hersteller für eine Reihe von Funk-Anwendungen wie Babyphones,

Autoschlüssel, Kopfhörer oder Alarmanlagen nutzen.

Der Heizkostenverteiler RU-2 kommt mit einer Sendeleistung von nur 1 Milliwatt aus. Zum Vergleich: Ein Babyphone sendet 40 Mal stärker, ein Mobiltelefon hat eine bis zu 2000 Mal höhere Sendeleistung (siehe Diagramm). Hinzu kommt, dass der Funkchip des RU-2 nur alle zwei Stunden für nicht einmal eine halbe Sekunde ein Funkprotokoll verschickt. Das Gerät ist immer nur kurzzeitig in Betrieb und schaltet die Sendefunktion nach Übertragung des Datentelegramms sofort wieder ab.



Stromsparende Elektronik

Der Heizkostenverteiler RU-2 und die Funk-Module für die Wasser- und Wärmezähler verfügen über eine sehr kleine Batterie, welche die Messfunktionen sowie die Übertragung der Funk-Telegramme für einen Zeitraum von über zehn Jahren sicherstellen muss. Eine derartige Laufzeit kann technisch nur erreicht werden, wenn die im Gerät integrierte Elektronik sehr stromsparend arbeitet, die Sendeleistung extrem klein und die Dauer der Funk-Telegramme sehr kurz ist.

Es bestehen daher keinerlei gesundheitliche Bedenken für den Einsatz der Funk-Komponenten des MESSTECHNIK Fernablesesystems REDAC.

KONTAKT

Unternehmenszentrale:
 Messtechnik GmbH & Co KG
 A-8073 Feldkirchen bei Graz, Bahnhofstr. 8 – 10
 Tel. +43 (0)316/32 22 28-0 Fax +43 (0)316/32 22 28-34
 office@messtechnik.at | www.messtechnik.at

Graz: 0316/32 22 28

Klagenfurt: 0463/32 06 03

St. Pölten: 02742/31 06 50

Feldkirch: 05522/81 455

Wien: 01/37 044 66

Salzburg: 0662/43 98 56

Innsbruck: 0512/39 99 46

Linz: 0732/65 04 20

Verantwortung und Verlässlichkeit

Im Jahr 1973 als traditionelles Heizkosten-Abrechnungsunternehmen gestartet, versteht sich die Messtechnik heute als innovative Unternehmensgruppe für die effiziente Bereitstellung von Mess- und Verteilgeräten sowie für Dienstleistungen im Bereich von Wärme, Energie und Wasser. Mit unserem reichhaltigen Produkt- und Dienstleistungsangebot unterstützen wir unsere Kunden bei ihren Bemühungen um eine sparsame Ressourcenverwendung. Kundenorientierung ist für uns die wichtigste Prämisse für eine individuelle Betreuung und maßgeschneiderte Lösungen.

**ÖSTERREICHWEITE KOSTENFREIE
 SERVICE-HOTLINE: 0800/311 522**

mT Meßtechnik
 IHR ENERGIEPARTNER